

Liebe Freunde,

„Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden; wir wissen, dass wir, wenn es offenbar werden wird, ihm gleich sein werden, denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Und jeder, der diese Hoffnung auf ihn hat, reinigt sich selbst, wie auch jener rein ist“. 1. Johannes 3 2-3

An Weihnachten kam Jesu das erste Mal und brachte Erlösung von Sünden. Als Jesus wieder in den Himmel ging, gab er uns seinen Heiligen Geist als Pfand bis er wiederkehrt und uns zu sich holt.

Es ist diese Hoffnung, die mir jeden Tag Energie gibt und die mich durchhalten lässt Gutes zu tun und an Gottes Reich zu arbeiten.

Die letzten Monate konnte ich meistens in der Schule im Langas Slum sein, um mit den Kindern dort zu lesen. Ich konnte mir für einzelne Kinder Zeit nehmen, was auch für sie etwas Besonderes war.

Diese kleine Schule ist ein Segen für die Kinder dort und wir können sehen, wie Gott uns mit Dorcas dahin geführt hat und wie er durch euch für diese Kinder sorgt.

Was mir auch ein Geschenk ist, sind die Kinder von Landi. Von der Kinderstunde von damals haben sich inzwischen 5 Mädchen in Calvary Chapel taufen lassen und ich nehme sie mit zum Gottesdienst.

Die Kinder von Landi sind →
inzwischen Teenager



Erinnert ihr euch noch an Juliet, das Mädchen, das so schwierig war? Nachdem sie ca. 1 Jahr nicht zur Schule ging konnte sie vor 2 Monaten bei Dorcas unterkommen von wo aus sie jetzt wieder in die Schule geht. Ein Wunder, dass es bisher so gut klappt und die Schule so viel Verständnis zeigt nachdem sie sich schon ein paar Mal mit Jungs angelegt hat🙄

← **Betet mit für Juliet**

Vor ein paar Monaten haben wir Venice getroffen. Sie ist 28, hat drei Kinder und ist seit 5 Jahren Witwe. Ihre Eltern sind gestorben, als sie 12 Jahre alt war und da sie keine Hoffnung auf Schulbildung mehr hatte und früh auf sich selbst gestellt war, hat sie jung geheiratet.

Als wir sie getroffen hatten war ihre Miete in Langas 2 Monate fällig und die Kinder waren nicht in der Schule. Wenn jemand im Slum die Miete nicht bezahlen kann macht der Vermieter ein Schloss an die Tür und man kann nicht mehr ins Haus. Oft werden die Leute dann von jemandem aus der Nachbarschaft aufgenommen, denn keiner weiß, ob es ihm im nächsten Monat auch so geht.

Da wir gerade jemanden in der Schule zum Kochen brauchten haben wir sie dafür angestellt und die 2 jüngeren Kinder waren glücklich mit der Mutter in die Schule zu kommen. Das war auch eine Führung Gottes, denn sie passen gut in unser Team.

Jetzt in den Ferien verkauft Venice Hirsebrei und Chapati an der Straße.

Wir danken Gott für die Gelegenheit, daß wir letzte Woche Kindertage in Langas haben konnten. Dank eurer Hilfe gab es sogar für die ca. 200 Kinder Mittagessen und nachmittags Tee und Mandazi essen! →



Nachdem wir die letzte Zeit viel Energie und Geld in die Schule in Langas investiert haben, wollten wir schon lange auch ein eigenes Land kaufen.

Dorcas und ich mögen beide die Gegend am Kakamega Forest, wegen dem Klima, das warm und feucht ist.

Außerdem sind die Grundstücke günstiger als in Eldoret.

← Nun konnten wir ein kleines Stück Land (ca. 700m²) zwischen Kapsabet und Kaimosi kaufen (70km süd-westlich von Eldoret), wo Dorcas in Zukunft mit Kindern wohnen kann und von wo aus wir auch Kinderstunden auf dem Gelände, in Schulen und Gemeinden organisieren können.

Das mit dem Kauf hat so wunderbar geklappt, dass wir es als Führung Gottes sehen. 2023 wird ein Übergangsjahr werden wo Dorcas die Schule in Langas an eine andere Lehrerin abgeben wird.

Nun wünsche ich euch gesegnete Weihnachten! Dass jeder erleben kann wie Gott versorgt und heute noch Wunder tut!

„Hierin ist die Liebe Gottes zu uns offenbar worden, dass Gott seinen einzigen Sohn in die Welt gesandt hat, damit wir durch ihn leben.“ 1.Johannes 4,9

Herzlichen Dank für eure Gaben und Gebete
Im Gebet verbunden.

Liebe Grüße von Uschi

Ulrike Keller-Makanga

10419 30100 Eldoret

Mobile: 00254 - 720657071

E-mail : ulrike-makanga@live.com

Rundbriefe und Infos :

Norbert und Susanne Richter

Mühlengasse 15

02689 Wehrsdorf

Tel.: 035936 / 34675

E-Mail : Norbs-Suse@gmx.net

***Spenden in Deutschland
über:***

ARBEITS - KONTO

Volksbank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG:

Name: Ulrike Keller Makanga

BIC: GENODES1SHA

IBAN: DE88 6229 0110 0046 2500 18

PRIVAT - Konto

Volksbank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG:

Name: Ulrike Keller Makanga

BIC: GENODES1SHA

IBAN: DE89 6229 0110 0046 2500 00